

Am Department für Biotechnologie, Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologien kommt es im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

## **Wissenschaftliche\*r Projektmitarbeiter\*in ohne Doktorat** (Kennzahl 57)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden  
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.05.2024, befristet bis 30.04.2027

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1  
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.684,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

In dem FWF-geförderten Projekt erforschen wir am Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologie wie aus humanen mesenchymalen Stammzellen unter Einsatz eines geeigneten Biomaterials ein 3 D Knorpelkonstrukt generiert werden kann, das als in vitro Model eingesetzt werden kann. Die Kultivierung der humanen MSC erfolgt unter Nutzung xeno- freier Biomaterialien und Medien sowie in Antibiotika-freier Kultur in einem Perfusions-Bioreaktor. Die Stammzellen werden selbst aus Spendergewebe isoliert, expandiert und gezielt chondrogen differenziert. Zentral in dem Projekt ist die Entwicklung einer Plattformtechnologie zur Ermittlung des "Reifegrades" des Knorpelgewebes mittels nicht-invasiver online Analysetechnik.

Für die Durchführung dieses anspruchsvollen Projektes suchen wir eine leidenschaftliche und engagierte Person (m/w/d). Als Mitglied unseres Teams bringen Sie idealerweise eine adäquate Basis an fachlichen Kenntnissen und Fähigkeiten mit, die Sie in der wissenschaftlichen Arbeit optimal einbringen und weiterentwickeln können. Das Projekt wird im Programm "Ersatz von Tierversuchen" gefördert und zielt darauf, in Zukunft verbesserte Modelle für die in vitro Testung bereitzustellen und damit die 3R Regel für Tierversuche - reduce- refine - replace - zu Stärken sowie auch eine gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Am Ende profitieren natürlich auch Patient\*innen, denn die Relevanz des Knorpel-Modells basierend auf humanen Zellen ist Tierversuchen deutlich überlegen, da die spezies-übergreifende Extrapolation erreichter Daten und Ergebnisse entfällt.

Sollten Sie sich dieser Herausforderung gern stellen wollen und bringen die genannten Voraussetzungen und erwünschten Kenntnisse und Fähigkeiten mit, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

### **Aufgaben**

- Isolation und Charakterisierung humaner mesenchymaler Stammzellen hMSC aus verschiedenen Spendergeweben
- Entwicklung von Knorpel Konstrukten
- Etablierung neuer funktionaler Assays und Projekt relevanter Analysenmethoden
- Entwicklung einer Plattform für die Erfassung des Knorpel Differenzierungsstatus basierend auf metabolischer Analysen
- Eigenständige Planung und Durchführung von Versuchen, sowie die Auswertung, Interpretation und Präsentation von Ergebnissen
- Literaturrecherche, Verfassen von Berichten und Publikationen
- Unterstützung bei der Erstellung von Lehrmaterialien und bei der Betreuung von Abschlussarbeiten
- Mitwirkung bei dem Verfassen von Forschungsanträgen

## Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Biologie, Biotechnologie, Biomedizin, Life Science oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

## Weitere erwünschte Qualifikationen

- Begeisterung und ein starkes Interesse für praktische Laborarbeit
- Erfahrung mit sterilem Arbeiten/Zellkultur
- Erfahrung mit der Kultivierung von primären/adhärenenten Zellen, idealerweise auch mit Stammzellen und 3D-Zellkulturen
- Erfahrungen mit Tissue Engineering von Knorpelgewebe vorteilhaft
- Erfahrungen mit Bioreaktoren vorteilhaft
- Analytische Denkweise und Fähigkeit, komplexe Daten zu interpretieren und in aussagekräftige Ergebnisse umzuwandeln
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch
- Hohe Motivation für die wissenschaftliche Bearbeitung des Projekts
- Kreativität, Teamgeist und ein hohes Maß an eigenverantwortlicher Arbeit

Erscheinungstermin: 21.03.2024

Bewerbungsfrist: 11.04.2024

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Zeugnisse und Zertifikate des Studiengangs

an das Personalmanagement, **Kennzahl 57**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: [recruiting@boku.ac.at](mailto:recruiting@boku.ac.at); **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber\*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

**[www.boku.ac.at](http://www.boku.ac.at)**